

## Artikel 1: Definitionen

In diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben die nachstehenden Begriffe die in diesem Artikel beschriebenen Bedeutungen.

- 1.1 12Build: die Gesellschaft mit beschränkter Haftung niederländischen Rechts 12Build Sales B.V. mit Sitz mit Nijverdal, Ernst Machstraat 10, eingetragen bei der niederländischen Handelskammer unter der Nummer 63719444.
- 1.2 Anbietende Partei: ein Kunde, der die Website als Anbieter eines Werks nutzt, wie beispielsweise ein (Haupt-)Auftragnehmer.
- 1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen: diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen einschließlich aller zugehörigen Anlagen.
- 1.4 Bündel: eine im Vertrag festgelegte Anzahl von Credits.
- 1.5 Wettbewerbsrelevante Informationen: die auf die anbietende Partei zurückzuführenden Daten, die die anbietende Partei über die Website festgelegt hat und die Folgendes betreffen: (i) feste anfragende Parteien der anbietenden Partei, (ii) die Projekte, an denen die anbietende Partei arbeitet oder gearbeitet hat, (iii) von welchen anfragenden Parteien die anbietende Partei ein Angebot erhalten hat und (iv) welche (Einzelhandels-)Preise und inhaltlichen Projektinformationen die anbietende Partei erhalten hat.
- 1.6 Credits: Verrechnungseinheiten mit einem im Vertrag festgelegten Eurowert. Credits werden im Vertrag und in anderen Äußerungen sowie in Korrespondenz auch als „Angebotsanfragen“, „Nutzermonate“ und/oder „Evaluierungen“ bezeichnet.
- 1.7 Dienstleistungen: die Dienstleistungen, die 12Build im Auftrag des Kunden erbringt.
- 1.8 Rechte an geistigem Eigentum: Alle Rechte, die Werke, eigene Bilder, Erträge oder Arbeitsweisen, Computerprogramme, Zeichnungen oder Modelle, Marken, Datenbanken, Handelsnamen, Rechte am eigenen Bild, Topographien, Knowhow, Handels- und Betriebskonzepte sowie alle – auch künftigen – vergleichbaren Rechte oder den Anspruch auf solche Rechte betreffen oder daraus resultieren, unter anderem im Sinne des Auteurswet [Urheberrechtsgesetz], des Rijksoctrooiwet 1995 [Patentgesetz], des Wet op de Naburige Rechten [Gesetz über verwandte Schutzrechte], des BVIE [Benelux-Abkommen über geistiges Eigentum], des Databankenwet [Datenbankengesetz], des Handelsnaamwet [Handelsnamengesetz], des Topografiewet [Topographiegesetz] und/oder verwandter und vergleichbarer Gesetze im In- und Ausland.
- 1.9 Kunde: eine (juristische) Person, die mit 12Build einen Vertrag über die Abnahme der Dienstleistungen schließt, sei es als anbietende Partei oder anfragende Partei. Um als Kunde die Dienstleistungen in Anspruch nehmen und/oder auf der Website erscheinen zu können, muss der Kunde im Handelsregister der niederländischen Handelskammer eingetragen (mit Ausnahme von Berufen, die von der Eintragungspflicht befreit sind) und in der Baubranche tätig sein.
- 1.10 Vertrag: der Business-to-Business-Vertrag zwischen 12Build und dem Kunden über die Abnahme von Dienstleistungen von 12Build.
- 1.11 Reply-Mailadresse: eine einmalige Mailadresse von 12Build, die für die Kommunikation zwischen anbietenden Parteien und anfragenden Parteien auf der Website und für die Dienstleistungen genutzt wird. Die Mailadresse setzt sich wie folgt zusammen: Name des Mitarbeiters des Kunden – Name des Unternehmens des Kunden – via 12Build.

- 1.12 Anfragende Partei: ein Kunde, der die Website als anfragende Partei für ein Werk nutzt, wie etwa ein Bauspezialist oder ein Lieferant von Baustoffen.
- 1.13 Website: die Website von 12Build, nämlich [www.12build.com](http://www.12build.com), auf der anbietende Parteien und anfragende Parteien miteinander in Kontakt kommen können.
- 1.14 Werk: eine Bauleistung und/oder ein (Teil-)Bauprojekt.

## Artikel 2: Anwendungsbereich

- 2.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Anwendung auf alle Angebote, Offerten, Aufträge, Rechtsbeziehungen und Verträge unabhängig von deren Bezeichnung, in denen sich 12Build verpflichtet/verpflichten wird, Dienstleistungen für einen Kunden zu erbringen, sowie auf alle daraus für 12Build resultierenden Tätigkeiten.
- 2.2 12Build behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern oder zu ergänzen. Änderungen gelten auch für bereits geschlossene Verträge, allerdings erst nach Ablauf von 30 Tagen nach Bekanntmachung der Änderung auf der Website von 12Build oder im Wege einer elektronischen Nachricht. Geringfügige Änderungen sind jederzeit möglich.
- 2.3 Abweichungen von und Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn diese – beispielsweise in einem (schriftlichen) Vertrag oder einer Auftragsbestätigung – ausdrücklich und schriftlich vereinbart wurden.
- 2.4 Sollten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Vertrag Bedingungen enthalten, die nicht miteinander vereinbar sind, haben die Bedingungen des Vertrags Vorrang.
- 2.5 Die Anwendbarkeit der allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden weist 12Build ausdrücklich zurück.
- 2.6 Zusammen mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gibt der Vertrag die gesamten Absprachen wieder, die 12Build und der Kunde in Bezug auf die Dienstleistungen getroffen haben, die den Gegenstand des Vertrags bilden. 12Build und der Kunde akzeptieren ausdrücklich, dass der Vertrag auf Grundlage einer elektronischen Kommunikation geschlossen wird. Alle früheren zwischen den Parteien in Bezug auf den Gegenstand des Vertrags getroffenen Absprachen oder unterbreiteten Vorschläge verfallen.
- 2.7 Sollte/n eine oder mehrere Bestimmungen aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichtig sein oder aufgehoben werden, bleiben die übrigen Bestimmungen aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen uneingeschränkt anwendbar. Sollte irgendeine Bestimmung aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder aus dem Vertrag nicht rechtswirksam sein, werden die Parteien über den Inhalt einer neuen Bestimmung verhandeln, die so weit wie möglich dem Inhalt der ursprünglichen Bestimmung entspricht.

## Artikel 3: Beginn und Dauer des Vertrags

- 3.1 Jeder Vertrag wird geschlossen, sobald:
  - die durch den Kunden unterzeichnete Auftragsbestätigung bei 12Build eingegangen ist oder
  - der Kunde den Auftrag telefonisch, mit Voicelog, bestätigt hat oder
  - der Kunde den Registrierungsprozess auf der Website abgeschlossen hat oder
  - der Kunde die Dienstleistungen von 12Build in Anspruch nimmt.
- 3.2 Jeder Vertrag wird unbefristet geschlossen, es sei denn, aus der Art, dem Inhalt oder dem Zweck des Vertrags ergibt sich, dass dieser befristet geschlossen wurde. Ein unbefristeter Vertrag kann während des 1. Jahres (anfängliche Laufzeit) nicht zwischenzeitlich gekündigt werden. Nach Ablauf des 1. Jahres kann der Vertrag unter Einhaltung einer

Kündigungsfrist von drei Monaten vor Ablauf des laufenden Geschäftsjahres gekündigt werden.

- 3.3 Ein befristeter Vertrag wird stets stillschweigend um 12 Monate verlängert, sofern nicht eine der Parteien diesen spätestens drei Monate vor Ablauf der laufenden Vertragslaufzeit per Einschreiben gekündigt hat.

#### Artikel 4: Dienstleistungen

- 4.1 Zu den Dienstleistungen, die 12Build anbietet, gehören unter anderem die folgenden Cloudlösungen:
- a. Matchmaker [nachfolgend bezeichnet als „Matchmaker“]: Matchmaker bietet der anbietenden Partei die Möglichkeit, die richtigen anfragenden Parteien bezüglich der Herstellung eines Werks zu finden, Angebote einzuholen und die gegenseitige Kommunikation übersichtlich zu gestalten.
  - b. Activator [nachfolgend bezeichnet als „Activator“]: Activator bietet der anfragenden Partei die Möglichkeit, ihr Firmenprofil auf 12Build zu kontrollieren, zu einer repräsentativen Firmenpräsentation zu erweitern und über zusätzliche relevante Marktinformationen zu verfügen.
  - c. Promoter [nachfolgend bezeichnet als „Promoter“]: Promoter bietet der anfragenden Partei zusätzlich zu dem, was der Activator bietet, die Möglichkeit, durch ein höheres Ranking in den Suchergebnissen ihre Sichtbarkeit gegenüber anbietenden Parteien zu erhöhen.
  - d. Evaluator [nachfolgend bezeichnet als „Evaluator“]: Mit dem Evaluator können anbietende Parteien die Leistung unter anderem von anfragenden Parteien schnell und zweckmäßig bewerten.
- 4.2 12Build bietet anbietenden Parteien und anfragenden Parteien die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen und selbst einen Vertrag zu schließen. 12Build vermittelt nicht inhaltlich [direkt oder über die Website] beim Abschluss eines Vertrags zwischen Kunden und haftet unter keinen Umständen für die Art und Weise, wie die anbietende Partei und die anfragende Partei ihre gegenseitigen Rechte und Pflichten ausgestalten. Die anbietende Partei und die anfragende Partei sind für den Abschluss eines Vertrags und dessen ordnungsgemäße Erfüllung ebenso wie die Richtigkeit der durch sie übermittelten Daten selbst verantwortlich. Der Vertrag zwischen der anbietenden Partei und der anfragenden Partei wird nicht über die Website oder die Dienstleistungen geschlossen.
- 4.3 12Build steht nicht für das mit den Dienstleistungen zu erreichende angestrebte Ergebnis ein. 12Build ist ausschließlich verpflichtet, sich gebührend zu bemühen, ohne einen Erfolg zu schulden.
- 4.4 12Build hat das Exklusivrecht, unter anderem zu Gunsten anbietender Parteien ergänzende Informationen über anfragende Parteien zu übermitteln, wie etwa: Empfehlungen/Kommentare von anbietenden Parteien und sonstige Bewertungen/Punktzahlen für anfragende Parteien seitens anbietender Parteien und/oder Dritter (wie etwa Kundenzufriedenheit, Kreditwürdigkeit, Kalkulationsbereitschaft, Zertifikate). Dies gilt ebenso und in vollem Umfang für [abgeleitete] statistische Informationen über anfragende Parteien [wie etwa Kalkulationschronik über die Website].
- 4.5 12Build hat das Exklusivrecht, für die Kommunikation zwischen Kunden auf der Website und für die Dienstleistungen ausschließlich Reply-Mailadressen vorzuschreiben.
- 4.6 12Build garantiert nicht, dass von den auf der Website und/oder im Rahmen der Dienstleistungen eingegebenen Daten des Kunden Back-ups erstellt werden oder dass diese Daten

auf andere Weise zur Verfügung gehalten werden. Der Kunde ist daher selbst für die Aufbewahrung einer Kopie der Daten verantwortlich, die er im Wege der Website und/oder Dienstleistungen eingegeben hat.

- 4.7 Auf die Abwicklung etwaiger Streitigkeiten in Bezug auf die Website findet das Streitbeilegungsverfahren von 12Build Anwendung.

#### Artikel 5: Credits und Bündel

- 5.1 Der Kunde kann im Rahmen des Vertrags die Inanspruchnahme der Dienstleistungen von „Matchmaker“ und/oder „Evaluator“ im Wege einer vorab angekauften Anzahl von Credits [ein Bündel] abrechnen.
- 5.2 Die Gültigkeitsdauer der Credits entspricht der Dauer des betreffenden Vertrags. Angekaufte Credits, die nicht rechtzeitig verbraucht werden, verfallen, sofern nicht Artikel 5.4 Anwendung findet. Eine Erstattung des Kaufpreises für verfallene Credits ist ausgeschlossen.
- 5.3 Wird ein Vertrag gemäß Artikel 3.3 stillschweigend um 12 Monate verlängert, wird für den verlängerten Vertrag die gleiche, lineare Anzahl von Credits wie bei der vorangegangenen Laufzeit abgenommen und vorab in Rechnung gestellt, und zwar zu dem im jeweiligen Zeitpunkt geltenden Preis der Credits.
- 5.4 Abweichend von Artikel 5.2 kann der Kunde bei Verlängerung des Vertrags um mindestens 12 Monate maximal 25 % der nicht verbrauchten Credits des vorangegangenen Vertragsjahres in das folgende Vertragsjahr übertragen lassen.
- 5.5 Wenn der Kunde während der Dauer des Vertrags mehr Credits verbraucht, als von dem im Rahmen des Vertrags angekauften Bündel gedeckt ist, wird dem Kunden der Mehrverbrauch nachträglich zu einem Preis pro Credit in Rechnung gestellt, der im Vertrag für Mehrverbrauch geregelt ist. Wurde kein Preis für einen Mehrverbrauch vereinbart, gilt der Preis pro Credit, der im Vertrag für einen „normalen“ Verbrauch geregelt ist, zuzüglich 25 %; im Falle einer Staffelung gilt der [zuletzt] gültige Staffelpreis zuzüglich 25 %. 12Build kann nach eigenem Ermessen, beispielsweise unter Berücksichtigung des Umfangs des Mehrverbrauchs, beschließen, dem Kunden den Mehrverbrauch monatlich nachträglich in Rechnung zu stellen oder bis zum Ende des laufenden Vertrags zu warten.
- 5.6 Der Kunde kann sein Bündel jederzeit durch den Ankauf zusätzlicher Credits aufstocken. Die Gültigkeitsdauer dieser Credits entspricht der restlichen Dauer des Vertrags. Diese Credits unterliegen den gleichen Bedingungen wie die im Rahmen des Vertrags angekauften Credits.
- 5.7 Der Kunde ist für eine etwaige Unter- oder Überschreitung [eine entsprechende Überwachung] selbst verantwortlich.

#### Artikel 6: Nutzung Website

- 6.1 Zugang zur Website erhalten kann eine anfragende Partei auf Einladung einer anbietenden Partei oder indem sie auf eigene Initiative das Registrierungsverfahren durchläuft. Die anbietende Partei kann auf Wunsch von 12Build Zugang zur Website erhalten. Die Nutzung der Website ist ausschließlich volljährigen, voll geschäftsfähigen Personen gestattet.
- 6.2 Nach Durchlaufen des Registrierungsverfahrens erhält der Kunde ein Passwort, mit dem er sich in seinen eigenen Account auf der Website einloggen kann. Der Kunde muss mit seinen Login-Daten achtsam umgehen und ist selbst für jede Nutzung seines Accounts und die etwaigen daraus folgenden Konsequenzen haftbar. 12Build ist berechtigt, die Login-Daten des Kunden bei Vermutung eines Missbrauchs oder einer Unterschlagung zu sperren.
- 6.3 Der Kunde wird keinen anderen Personen als seinen Mitarbeitern oder anderweitig für ihn tätigen Personen

[Selbstständige ohne Personal usw.] Zugang zu seinem Account verschaffen. Der Kunde sorgt dafür, dass sich die Personen, denen in seinem Namen Zugang zur Website verschafft wird, an die Allgemeinen Geschäftsbedingungen halten. Sollte ein solcher Nutzer gegen diese Bestimmung verstoßen, ist der Kunde gegenüber 12Build so haftbar, als ginge es um ein eigenes Verhalten des Kunden.

6.4 Der Kunde steht für die Richtigkeit seiner, gegebenenfalls durch ihn selbst auf die Website gestellten, Informationen ein, darin inbegriffen Firmendaten, personenbezogene Daten, Angaben zu einem Werk, Evaluierungen anderer Akteure oder anderweitige Beurteilungen oder Reviews, Berichte, Links und sonstige veröffentlichte Informationen und/oder Materialien. Der Kunde muss diese Daten und dergleichen regelmäßig kontrollieren und bei Bedarf ergänzen oder ändern. 12Build kontrolliert nicht die Richtigkeit oder Vollständigkeit der durch den Kunden eingestellten Daten und dergleichen.

6.5 Der Kunde steht für eine professionelle und sachliche Nutzung der Website ein und darf keinerlei Äußerungen einstellen, die anstößig, beleidigend oder hasserfüllt sind oder entsprechend ausgelegt werden können, und hat ferner die Versendung von Massenmails ebenso wie andere „Spam“-Aktivitäten zu unterlassen.

6.6 Der Kunde wird bei der Inanspruchnahme der Dienstleistungen unter keinen Umständen 12Build oder Dritte/n belästigen oder schaden.

6.7 Der Kunde wird alles unterlassen, was möglicherweise den Systemen und/oder der Software von 12Build oder Dritten schadet.

6.8 Der Kunde darf die Dienstleistungen und/oder die Software, die zur Website gehört, (oder irgendeinen Teil davon) nicht reproduzieren (lassen), nachmachen (lassen), kopieren (lassen), vervielfältigen (lassen), verkaufen (lassen), weiterverkaufen (lassen), vermieten (lassen) oder damit handeln (lassen).

6.9 Der Kunde garantiert, dass er die Website und die Dienstleistungen ausschließlich für sich selbst oder das eigene Unternehmen des Kunden nutzen wird.

6.10 Der Kunde verpflichtet sich zur Einhaltung der oben festgelegten Nutzungsregeln und haftet für Schäden, die durch die Verletzung dieser Verpflichtung entstehen. 12Build ist berechtigt, ohne vorherige Ankündigung Äußerungen und/oder Aktivitäten, die gegen die Nutzungsregeln verstoßen, von der Website zu entfernen.

6.11 12Build behält sich das Recht vor, dem Kunden die Nutzung der Website zu verweigern und/oder zu untersagen oder eingestellte Projekte zu entfernen, wenn der Kunde gegen den Vertrag, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Rechte Dritter, die Beurteilungsrichtlinien von 12Build oder die in der Gesellschaft üblichen Gepflogenheiten verstößt.

## Artikel 7: Wartung

7.1 12Build bemüht sich um eine optimale Verfügbarkeit der Website und der Dienstleistungen, ist allerdings, ohne Schadenersatzpflichtig zu sein, berechtigt, die Website (vorübergehend) vom Netz zu nehmen oder deren Nutzung zu beschränken, sofern dies beispielsweise zur Wartung oder Anpassung der Website notwendig ist.

## Artikel 8: Rechte an geistigem Eigentum

8.1 Alle Rechte an geistigem Eigentum, die an Dienstleistungen, die 12Build anbietet, bestehen, darin enthalten sind und/oder daraus resultieren, darin beispielsweise inbegriffen die Rechte an geistigem Eigentum, die an der Website oder an deren Inhalt bestehen (darin beispielsweise inbegriffen Layout, Einteilung und Quellcode der Website), und die Rechte an Marken, Zeichen und Handelsnamen, die 12Build verwendet,

stehen im alleinigen Eigentum von 12Build oder wurden an 12Build lizenziert.

8.2 Der Kunde darf keinen Bestandteil des Inhalts der Website ohne vorherige schriftliche ausdrückliche Zustimmung von 12Build veröffentlichen und/oder vervielfältigen. Eine Zustimmung bedarf es nicht, soweit die Veröffentlichung und/oder Vervielfältigung für die normale Nutzung dieser Website notwendig ist.

8.3 Der Kunde garantiert, dass die durch ihn auf die Website gesetzten Informationen keine Rechte Dritter (an geistigem Eigentum) verletzen. Der Kunde hält 12Build vollumfänglich schadlos in Bezug auf alle möglichen Ansprüche Dritter in Bezug auf angebliche Verletzungen von Rechten dieser Dritten an geistigem Eigentum, die auf irgendeine Weise aus den durch den Kunden auf die Website gestellten Informationen resultieren und/oder damit zusammenhängen sollen.

## Artikel 9: Wettbewerbsrelevante Informationen

9.1 Die anbietende Partei ist und bleibt Eigentümer der durch sie übermittelten wettbewerbsrelevanten Informationen.

9.2 Auf Wunsch der anbietenden Partei wird 12Build nach Beendigung des Vertrags alle wettbewerbsrelevanten Informationen der anbietenden Partei aus den Datenbanken von 12Build löschen und der anbietenden Partei in einem für die anbietende Partei brauchbaren Format zur Verfügung stellen. 12Build wird die anbietende Partei über das Ergebnis der zu diesem Zweck durchgeführten Tätigkeiten informieren.

## Artikel 10: Datenschutz

10.1 12Build kann zur Erbringung der Dienstleistungen personenbezogene Daten des Kunden verarbeiten und erfüllt sämtliche Verpflichtungen, die 12Build nach dem geltenden Recht auf dem Gebiet der Verarbeitung personenbezogener Daten obliegen.

10.2 Die Verarbeitung personenbezogener Daten des Kunden unterliegt der Datenschutzerklärung von 12Build, die auf der Website veröffentlicht ist.

10.3 Alle durch 12Build verarbeiteten personenbezogenen Daten werden innerhalb der Europäischen Union verarbeitet.

## Artikel 11: Haftung und Garantie

11.1 Die Haftung von 12Build ist unabhängig davon, auf welcher rechtlichen Grundlage diese beruht, auf den Ersatz unmittelbarer Schäden bis maximal zu dem für den Vertrag ausbedungenen Preis (exkl. USt.), maximal jedoch auf € 5.000,-, beschränkt. 12Build haftet unter keinen Umständen für mittelbare Schäden, darin inbegriffen Folgeschäden, entgangener Gewinn, Datenverlust, entgangene Einsparungen oder Schäden durch Betriebsstillstand.

11.2 Die Haftungsbeschränkung im Sinne des vorstehenden Absatzes findet keine Anwendung bei Absicht oder grober Schuld von 12Build.

11.3 Voraussetzung für die Entstehung eines Anspruchs auf Schadenersatz ist stets, dass der Kunde 12Build den Schaden so schnell wie möglich nach dessen Entstehung schriftlich anzeigt. Jeder Anspruch gegen 12Build verjährt durch den bloßen Ablauf von sechs Monaten nach Entstehung des Anspruchs, es sei denn, der Kunde hat 12Build den Anspruch schriftlich und unter adäquater Angabe der Gründe angezeigt.

11.4 12Build haftet nicht für Informationen, die Dritte auf der Website oder anderweitig veröffentlichen und/oder bereitstellen (darin inbegriffen beispielsweise Informationen zur Kreditwürdigkeit).

11.5 12Build ist bemüht, zuverlässige Dienstleistungen für ihre Kunden zu erbringen, und hat zu diesem Zweck adäquate

Sicherheitsvorkehrungen getroffen, um die Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit zu gewährleisten. 12Build kann jedoch nicht garantieren, dass die Website fehlerlos und/oder ununterbrochen funktionieren wird, und übernimmt daher keinerlei Haftung für etwaige Folgen einer (vorübergehenden) mangelnden Verfügbarkeit. Der Kunde ist daher selbst für die Aufbewahrung einer Kopie der Daten verantwortlich, die er im Wege der Website und/oder Dienstleistungen eingegeben hat.

## Artikel 12: Schadloshaltung

12.1 Der Kunde hält 12Build, ihre Arbeitnehmer und ihre in die Ausführung des Vertrags eingebundenen Erfüllungsgehilfen unwiderruflich und bedingungslos schadlos in Bezug auf jeden Anspruch Dritter im Zusammenhang mit der Ausführung eines Vertrags durch 12Build, darin inbegriffen Rechtsanwalts- und Gerichtsgebühren.

## Artikel 13: Höhere Gewalt

13.1 Jede Partei ist von jeder beliebigen Verpflichtung aus dem Vertrag entbunden, wenn sie infolge höherer Gewalt an deren Erfüllung gehindert ist. Unter höherer Gewalt verstanden werden auch Versäumnisse von Zulieferern und/oder anderen Dritten, die 12Build in Anspruch nimmt, und Verhinderungen durch Unfälle, Brand, Überschwemmung, Telekommunikations- oder Internetstörung, Streik, Krieg, Unruhen, Rebellionen, Terrorismus, Blockade, staatliche Eingriffe, staatliche Anforderungen und Vorschriften oder Beschränkungen, die im Einklang mit dem geltenden Recht auferlegt werden. Wenn ein Zustand höherer Gewalt länger als neunzig Tage andauert, hat die Partei, die nicht von höherer Gewalt betroffen ist, das Recht, den Vertrag im Wege einer schriftlichen Auflösung zu beenden.

## Artikel 14: Preise

14.1 Wenn nicht ausdrücklich anders angegeben oder vereinbart, verstehen sich alle durch 12Build angegebenen Preise und Tarife in Euro. Alle angegebenen Preise und Tarife verstehen sich exklusive USt. und anderer gesetzlicher Erhöhungen.

14.2 12Build behält sich das Recht vor, die Preise und Tarife zu ändern.

## Artikel 15: Bezahlung

15.1 Wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart, hat der Kunde Rechnungen von 12Build innerhalb von dreißig Tagen nach dem Rechnungsdatum zu begleichen.

15.2 Bei (drohender/drohendem) Liquidation, Insolvenz, Pfändung oder gerichtlichem Zahlungsaufschub auf Seiten des Kunden sind die Forderungen von 12Build gegen den Kunden sofort fällig.

15.3 Wenn der Kunde – auch nachdem ihm schriftlich oder per E-Mail eine Frist von 5 Tagen zur Nachholung der Bezahlung eingeräumt wurde – nicht bezahlt, schuldet der Kunde mit Beginn des Tages, an dem die Bezahlung fällig wurde, die gesetzlichen Handelszinsen. Darüber hinaus ist 12Build in diesem Fall berechtigt, den Zugang zur Website zu sperren, ohne dass der Kunde dadurch einen Ausgleichs- oder Entschädigungsanspruch hat. Darüber hinaus hat 12Build das Recht, dem Kunden alle zur Durchsetzung ihrer Ansprüche aufgewendeten gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten in Rechnung zu stellen.

## Artikel 16: Beendigung des Vertrags

16.1 12Build ist unbeschadet ihrer sonstigen Rechte, die ihr nach geltendem Recht zustehen, und ohne dadurch schadenersatzpflichtig zu sein, berechtigt, den Vertrag im Wege einer schriftlichen Mitteilung oder, falls der Vertrag auf elektronischem Weg geschlossen wurde, im Wege einer E-Mail mit sofortiger Wirkung und ohne gerichtliche

Beteiligung zu beenden und dem Kunden damit den Zugang zur Website zu untersagen, wenn:

- der Kunde gerichtlichen Zahlungsaufschub beantragt oder bewilligt bekommt, einen Insolvenzantrag stellt oder dessen Insolvenz festgestellt wird oder der Kunde einen Vergleich außerhalb eines Insolvenzverfahrens anbietet oder irgendein Teil seines Vermögens gepfändet wird;
- der Kunde seine Aktivitäten einstellt, seine Liquidation beschließt, anderweitig seine Rechtspersönlichkeit verliert oder sein Unternehmen überträgt oder fusioniert;
- der Kunde auch nach einer ordnungsgemäßen Mahnung, in der ihm eine Frist von 14 Kalendertagen für die Heilung der Pflichtverletzung gesetzt wird, seine Verpflichtungen aus dem Vertrag in zurechenbarer Weise nicht erfüllt.

16.2 12Build hat bei Beendigung des Vertrags unabhängig vom Beendigungsgrund Anspruch auf vollständige Bezahlung der bis zum Ende der vereinbarten Laufzeit des Vertrags geschuldeten verbleibenden Vergütung, ohne zur Rückzahlung bereits bezahlter Beträge an den Kunden verpflichtet zu sein.

## Artikel 17: Sonstige Bestimmungen

17.1 12Build kann ihre Rechte oder Pflichten aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder dem Vertrag an ein Schwesterunternehmen oder einen anderen dazu durch sie eingebundenen Dritten übertragen oder auslagern. Im Falle einer Übertragung oder Auslagerung bleiben diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf den Kunden (den mit dem Kunden geschlossenen Vertrag) anwendbar.

17.2 Es ist 12Build gestattet, mittels kommerzieller Äußerungen, darin inbegriffen Pressemitteilungen, über die Zusammenarbeit mit dem Kunden, auch unter Verwendung des Logos des Kunden, zu informieren.

## Artikel 18: Anwendbares Recht und Gerichtsstand

18.1 Auf alle Rechtsbeziehungen zwischen 12Build und dem Kunden findet ausschließlich das niederländische Recht Anwendung.

18.2 Alle Streitigkeiten in Bezug auf den Abschluss, die Auslegung oder die Ausführung des Vertrags werden ausschließlich bei dem zuständigen Richter der Rechtbank [Gericht] Overijssel, Standort Almelo, in den Niederlanden anhängig gemacht.